

XII.

Die Ausbreitung des Christkatholizismus in Schlesien.

Es dürfte von Interesse sein, über die Ausbreitung des Christkatholizismus in Schlesien verlässliche Angaben zu erhalten. Solche sind in der statistischen Übersicht für die „Schlesische Kirchenprovinz“, wie man sich in der großsprecherischen Art ausdrückt, die die ganze Bewegung kennzeichnet, vorhanden, und im Anhange zu Band II der Zeitschrift „Für christkatholisches Leben“ von Dr. Behnisch veröffentlicht. Als Zeitpunkt der statistischen Aufnahme gilt der 11. April (Ostertag) 1846. Folgende Angaben wurden gefordert: Tag der Konstituierung, Namen der Vorstandesmitglieder, Namen der Ältesten, Wohnort der Gemeindeglieder, Anzahl der Stammnummern (d. i. der selbständigen Gemeindeglieder bezw. Familien), Seelenzahl, Ziffer der Kommunikanten, Taufen, Trauungen, Konfirmanden, Begräbnisse, Zahl der Gottesdienste, Angabe der gottesdienstlichen Räume, Schulverhältnisse. Von außerschlesischen Orten sind zur „Schlesischen Kirchenprovinz“ gerechnet: Fraustadt, Rawitsch, Zittau. Eine summarische Übersicht fehlt; sie wird im folgenden Schema geboten. Nur das allgemein Interessierende ist aufgenommen. Wo die Angaben bezgl. der Stammnummern oder der Seelenzahl fehlen, wurde eine durch Schätzung gewonnene Zahl eingestellt, um eine Gesamtziffer für Schlesien zu ermitteln.

1. Siede- Nr.	2. Ort der Gemeinde. Datum ihrer Gründung.	3. Wohnort der Gemeinde=glieder.	4. Stammes- Gemeinde=glieder.	5. See- len- zähl.	6. Kirche, heim. Versammlungs- raum.	7. Name des Predigers.	8. Bemerkungen.
1	Flurtag 18. Juli 1845	6 Ortschaften	52	80	ev. Kirche	von Breslau aus bedient unregelmässig	Filiale von Breslau
2	Bernstadt 31. August 1845	4 Ortschaften	21	62	unter freiem Himmel	Struttmühle	Filiale von Reiffe
3	Blitzenberg 19. Dezember 1845	4 Ortschaften	20	90	Privaträume Kirmenhause=	Röhrige, Hoffe=	
4	Breslau 16. Februar 1845	6 Städte, 53 Dörfer	2108	7000	firche und Bernhardin	richter, Vogtherr	
5	Brieg 25. Juni 1845	4 Städte, 5 Dörfer 12 Dörte	154	200	Spirituatkirche	Stausfuß	
6	Bunzlau 25. Mai 1845	Angaben fehlen	120	270	Begräbniskirche	Ottowiegnitz	
7	Cosel 13. Juli 1845	Desgl.	32	60	Privaträume Carolinofirche	von Breslau bedient Desgl.	Filiale von Breslau
8	Croisburg 22. August 1845	Desgl.	33	73	ev. Kirche	Wittich,	Desgl.
9	Geitenberg 27. Juli 1845	Desgl.	50*	130	ev. Kirche	Zimmer=	
10	Freiburg 25. April 1845	5 Dörte	64	250	ev. Kirche	Waldenburg	
11	Freystadt 10. März 1845	14 Dörte	36*	108	Begräbniskirche	Schlesch=Grüne=	
12	Friedeberg a. L. u. 1. Mai 1845	23 Dörte	156	232	Lufthausaal im Rathause	Görlicher=Görlich	
13	Friedland b. Waldenburg 20. Juli 1845	5 Dörte	23	48	nach unregelmässig	von Breslau bedient	Filiale von Breslau

14 15	Glogau 25. März 1845 Görlitzberg 5. Juli 1845	11 Orte 5 Dritte	164 75	331 195	Bäthig Ditto=Siegnitz	Filiale von Siegnitz
16	Görlitz 21. März 1845	Üngaben fehlen	167	350	Sennenhörde	Förster
17	Greiffenberg 11. Januar 1846	3 Dritte	27	77	noch unbestimmt	Filiale von Gresslau
18	Grüneberg 15. Juni 1845	8 Dritte	93	173	Bäthig=Glögau Schönliches	Filiale von Glogau
19	Gührau 22. Oktober 1845	unbestimmt	31	54	Begräbnis= Kapelle	Filiale von Siegnitz
20	Haynau 24. November 1845	3 Dritte	52	73	Senftleben Munzsch= Striegau Rautöf	im Berbande mit Striegau
21	Hirnberg 1. Juni 1845	20 Dritte	151	243	ev. Kirche Dorffrauen=	Filiale von Glogau
22	Zauer 19. Juli 1845	7 Dritte	70	144	Kloster=Kirche	Filiale von Gresslau
23	Zerbstendorf 16. September 1845	6 Dritte	71	233	Privaträume	- bedient
24	Röthen 22. Juni 1845	unbestimmt	14	63	ev. Kirche	Dessgl.
25	Stötzingeshult 24. August 1845	5 Dritte	18	41	Betsaal	Förster=Görlitz
26	Landeshut 9. März 1845	14 Dritte	112	153	ev. Kirche	im Berbande mit Görlitz
27	Lauhan 11. Mai 1845	12 Dritte	100	142	Matzenhans=	Dessgl.
28	Lähn 11. Mai 1845	7 Dritte	24	62	firche	im Berbande mit Görlitz
29	Siegnitz 8. März 1845	7 Dritte	376	900	Betsaal im Kleppelsdorf	Dessgl.
					Wula des Gymnaſiums	Otto
					Zeitenbetrag	1 545 3 234

* Angenommene Zahlen.

1. Siede- nr.	2. Ort der Gemeinde. Datum ihrer Gründung.	3. Böhnmort der Gemeinde=gläeder.	4. Übertrag 5 Orte	5. Gesam=Len=dahl.	6. Kirche heut. Verfassungsg=raum.	7. Name des Prediger.	8. Bemerkungen.
30	Liſſa 28. März 1846		1 545	3 234	ungegeregt	von Breslau bedient	Filiale von Breslau im Verband mit Görlitz
31	Löwenberg 11. Mai 1845	12 Orte	131	207	ev. Kirche	Förster=Görlich	
32	Quißen 6. April 1845	11 Orte	81	150	Begräbnisfirsche	Ottos=Stegnitz	Filiale von Ziegritz Oberschlesischer Kreisverband
33	Malapane 16. Juli 1845	5 Orte	10*	41	ev. Kirche	Schulviezler	Filiale von Breslau bedient
34	Ramslau=Glausdöhe 18. Mai 1845	8 Orte	65	122	ungegeregt	Stadt=Strutz	Filiale von Breslau bedient
35	Reiße 15. Juni 1845	18 Orte	185	330	Garnisonfirsche	Kaufm=Zerschen=	Filiale von Zerschendorf im Gemeinde=
36	Neumarkt 4. Juni 1845	8 Orte	96	140	ev. Kirche	dorf=Schleuß=Grey=	verband mit Grüneberg=Grey=
37	Neusalz 4. Mai 1845	unbestimmt	69	212	ev. Kirche	Stadt	Stadt
38	Rimptöß 20. Juli 1845	Dessgl.	55	82	Dessgl.	Reichenbach	Filiale von Reichenbach
39	Bartholomä 28. Januar 1846	3 Orte	26	35	ungegeregt	Ottos=Stegnitz	Filiale von Ziegritz
40	Bartholomä u. Stützla 13. Jan. 1846*	2 Orte	51	330	ev. Schule	Kaufm=Zerschen=	Filiale von Zerschendorf
41	Maudten	?	?	23	60*	dorf=Städtig=Glogau	Filiale von Glogau
42	Miechendorf 18. Mai 1845	24 Orte	200	313	ev. Kirche	Bornert	

* Ingenonumne Zahlen.

Züchten.